



Ein Partner wächst mit

Die Spedition Bode digitalisiert seine Prozesse mit Softwarelösungen der MHP Solution Group. Die Bandbreite reicht vom Transportmanagement über die Archivierung bis hin zu Telematik, Webdiensten, Verzollung und Versand.

Möglichst viele Prozesse digitalisieren mit möglichst wenigen IT-Partnern und Schnittstellen: Nach diesem Leitsatz handeln nicht nur Großkonzerne wie BMW, sondern auch mittelständische Unternehmen wie die Spedition Bode. „Ich bin ein Freund integrierter Lösungen, um bei technischen Herausforderungen möglichst nur einen zentralen Ansprechpartner zu haben“, bestätigt Geschäftsführer Nils Grube, der schon seit rund 20 Jahren für den norddeutschen Logistikdienstleister arbeitet.

Solides Rückgrat

Zu seinen frühen IT-Projekten bei Bode zählte im Jahr 2002 die Einführung des Transportmanagementsystems OnRoad von BNS. Damals überzeugte ihn vor allem das einfache Datenhandling sowie die grafische Disposition, die seinerzeit einzigartig war und erst in den Folgejahren von den Mitbewerbern nachgemacht wurde. Bis heute bildet OnRoad das Rückgrat der täglichen Auftragsabwicklung zwischen Auftragserfassung und Abrechnung. Die von BNS eingerichtete DATEV-Schnittstelle zur Finanzbuchhaltung rundete die Installation ab, mit der rund 80 Mitarbeiter ihre täglichen Aufgaben erledigen.

In den Folgejahren kamen einige von BNS neu entwickelte Module hinzu. Den Anfang machte 2012 die Archivierungslösung OnArchive. Damit digitalisiert Bode sämtliche Dokumente, die am Ende der Touren von den Fahrern mitgebracht und anschließend gescannt werden. „Mit OnArchive ist gewährleistet, dass alle unternehmensrelevanten Dokumente gesetzeskonform archiviert und bei Bedarf schnell wiedergefunden werden“, erklärt Grube. Diese Anforderungen werden durch die „Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen“ (GDPdU) sowie der „Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme (GoBS) geregelt und von OnArchive erfüllt.

Nahtlos integriert

Durch die zunehmende kundenseitige Digitalisierung wird OnArchive für Bode mittelfristig an Bedeutung verlieren, aber bis dahin „bestehen viele Verlager und Empfänger noch auf klassische Belege in Papierform“, berichtet Bode, der seinen Kunden bei Bedarf schon heute eine papierlose Alternative bieten kann. Denn seit 2017 arbeitet Bode mit der von BNS entwickelten Telematiklösung OnFleet, die sich ebenso wie OnArchive nahtlos in OnRoad integrieren lässt.

Neben den 90 eigenen LKW hat der Spediteur in diesem Zuge auch 40 Fahrzeuge von Subunternehmern mit Samsung-Tablets ausgerüstet. Diese empfangen die Auftragsdaten direkt aus



OnRoad und starten anschließend die Navigation zum nächsten Ziel. In umgekehrter Richtung erhalten die Disponenten die Positionsdaten und Statusmeldungen sämtlicher LKW und Aufträge, was die Planung erheblich vereinfacht. „Seit der Einführung von OnFleet müssen unsere Disponenten nicht mehr telefonieren, um die aktuellen Standorte zu erfragen oder neue Aufträge durchzugeben“, berichtet Grube.

Digitale Abfahrtskontrolle

Unfälle, Sendungsschäden, Reklamationen und andere Planabweichungen können jetzt mit der in OnFleet vorgesehenen Fotofunktion dokumentiert werden. Diese spielt auch bei der im System integrierten Abfahrtskontrolle eine wichtige Rolle, wenn ein Fahrer bei der Trailerübergabe zum Beispiel einen Defekt am Kühlaggregat feststellt. „Durch die digitale Abfahrtskontrolle werden Schäden wesentlich schneller und effizienter gemeldet, was nicht nur die Fahrer, sondern auch die Administration wesentlich entlastet“, betont Grube, der sich mit diesem Digitalisierungsschritt aber noch nicht zufriedengeben wollte.

Vor diesem Hintergrund hat Bode 2019 die Lösung OnWeb eingeführt. Dabei handelt es sich um ein webbasiertes Kunden- und Unternehmensportal, mit dem Kunden und Subunternehmer in die Lieferkette integriert werden können. Zentraler Bestandteil ist die Online Sendungserfassung. Je nach Branche oder Anwendungsfall erhalten die Kunden individuelle Erfassungsmasken, wodurch der Erfassungsaufwand so gering wie möglich gehalten wird. Neben der Online Sendungserfassung dient OnWeb zum Abfragen der aktuellen Sendungsstatus durch den Kunden.

Erweitertes Spektrum

Gleichzeitig hat Bode mit OnWeb eine direkte Schnittstelle zu den Transporteuren und Spediteuren geschaffen, die für Bode als Dienstleister tätig sind. „Disponierte Sendungen und Touren werden per Mausklick einem Unternehmer zugeordnet, der dann automatisch über die neuen Aufträge informiert wird“, erklärt Grube. Alle für den Transport benötigten Dokumente und Daten können jetzt auf diese Weise übergeben werden. Gleiches gilt für die Rückmeldung der aktuellen Sendungsstatus.

Mit den Erweiterungen OnArchive, OnFleet und OnWeb hätte Bode das Potenzial von OnRoad schon fast ausgereizt, wenn BNS zwischenzeitlich nicht durch die MHP Solution Group übernommen worden wäre. Dadurch ergaben sich für den Spediteur weitere IT-Chancen, ohne das Risiko zusätzlicher Ansprechpartner eingehen zu müssen. Im Rahmen des erweiterten Produktportfolios wurde Grube im Juni 2019 auf die Multicarrier-Versandsoftware V-LOG sowie die Verzollungs-Software Z-ATLAS der TIA aufmerksam, die zum Portfolio der MHP Solution Group gehören und über bewährte Schnittstellen zu OnRoad verfügen.

Weltweiter Versand

Mit V-LOG und Z-ATLAS will Grube vor allem den weltweiten Paketversand für einige global agierende Kunden vereinfachen. „Wir rechnen mit steigenden Auftragszahlen und haben uns mit den passenden Softwarelösungen gerüstet“, erklärt Grube, dessen Team mit mehreren KEP-Dienstleistern zusammenarbeitet. „Jeder Versandpartner bietet uns für die Kommunikation sein eigenes Portal, wodurch wir bisher mehrere Plattformen pflegen und bedienen mussten“, erinnert sich der Geschäftsführer. Mit V-LOG laufe jetzt die gesamte Versandabwicklung über einen Kanal. Auf Basis der von OnRoad bereitgestellten Sendungsdaten ermittelt V-LOG den passenden Dienstleister, druckt das Etikett und überträgt den Auftrag automatisch an den Carrier. Für Sendungen außerhalb der EU



übernimmt Z-ATLAS zuvor die notwendigen Zollanmeldungen im ATLAS-Verfahren – auch hier stammen die Sendungsdaten aus OnRoad, so dass keine Daten doppelt erfasst werden müssen.

Fazit: Die Übernahme von BNS durch die MHP Solution Group hat sich für Bode als Glücksfall erwiesen. Der langjährige OnRoad-Kunde kann jetzt aus einem deutlich erweiterten Lösungsspektrum wählen und bekommt seine IT-Leistungen nach wie vor aus einer Hand. Nach Transportmanagement, Archivierung, Telematik, umfangreichen Webdiensten, Verzollung und Versand könnten in Zukunft noch weitere Bausteine hinzukommen.

Hintergrund: Spedition Bode GmbH & Co.KG

Die Spedition Bode ist ein mittelständischer Logistikdienstleister mit rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Sitz in Reinfeld. In der Kleinstadt zwischen Bad Oldesloe und Lübeck verfügt Bode über fünf Standorte, darunter ein öffentliches LKW-Waschcenter. Weitere Niederlassungen und Außenstellen befinden sich in Lübeck, Finnland und Schweden. Außerdem bietet der in dritter Generation inhabergeführte Betrieb einen eigenen Fuhrpark mit 90 ziehenden und 800 gezogenen Einheiten, darunter Curtainsider, Kühlaufleger und Container-Chassis.

Das im Jahr 1949 gegründete Unternehmen betreibt nationale und internationale Straßenverkehre und bietet in Verbindung mit einem eigenen Tiefkühlager auch temperaturgeführte Transporte an. Weitere Schwerpunkte bilden der Papiertransport sowie multimodale Verkehre. So betreibt Bode zum Beispiel Ganzzüge zwischen Lübeck und Stockholm. Das Lagern, Umschlagen und Kommissionieren von Waren aller Art runden das breite Portfolio ab. Weitere Infos unter www.spedition-bode.de.

Hintergrund: MHP Solution Group

Die 1999 gegründete MHP Solution Group GmbH mit Sitz in Neustadt am Rübenberge bei Hannover ist Gesamtanbieter für intelligente Softwarelösungen, Hardware, Beratung und Business Intelligence in der Logistik. Die Unternehmensgruppe vereint über 250 Jahre Logistik-Kompetenz kombiniert mit branchenübergreifendem Logistikwissen und zukunftsweisenden Businesslösungen für die Optimierung der Logistik-Prozesse.

An 12 Standorten in Europa beschäftigen die 10 Unternehmen der MHP Solution Group rund 300 Mitarbeiter, organisiert in vier Produktbereiche: Customs (TIA innovations GmbH Böbingen, AZ Außenwirtschafts- und Zollberatungsgesellschaft mbH Albstadt), Warehouse (aisys Advanced Information Systems GmbH Würzburg, KDL Logistiksysteme GmbH Hamburg, LogControl GmbH Pforzheim, PANDA PRODUCTS Barcode-Systeme GmbH Norderstedt), Shipping (MHP Software GmbH Neustadt) & Transport (BNS GmbH Düsseldorf, TRANSDATA Software GmbH & Co. KG Bielefeld) sowie das Entwicklungshub MHP Solution Center in Spanien.

Weitere Informationen zum Unternehmen unter: www.mhp-solution-group.com & www.doing-logistics.com